



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltenberg (STOLT/GV/01/2020) vom 30.06.2020

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Lutz Schlünsen

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Gneomar Natzmer

2. stellv. Bürgermeister/in

Frau Carolin Gisiger

Mitglieder

Frau Helga Fahrenkrog

Ab TOP 16

Herr Wolfgang Hochschild

Ab TOP 13

Herr Tim Schröder

Herr Manfred-Joachim Stuhr

Protokollführer/in

Frau Mirjam Hirsch

Abwesend:

Mitglieder

Herr Eggert Jung

fehlt entschuldigt

Herr Florian Orwat

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende 20:25 Uhr

Ort, Raum: 24256 Stoltenberg, Dorfstr. 6, "Dörpshus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Jahresrechnung 2019 STOLT/BV/041/2020
7. Aufhebung des Beschlusses zur Förderung der Inanspruchnahme von Kindertagespflege STOLT/BV/040/2020
8. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen bei der Niederschlagswasserbeseitigungsanlage
9. Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung der Brücken in der Gemeinde
10. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung Außentreppe Wohnung "Alte Schule"
11. E-Ladestation in der Gemeinde Stoltenberg
12. Veranstaltungen im Sommer 2020
13. Bericht des Bürgermeisters
14. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Änderungswünsche oder Dringlichkeitsanträge vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

Damit bleibt die Tagesordnung wie vorstehend genannt bestehen.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Besucherin werden keine Fragen vorgetragen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwände gegen die letzte Niederschrift werden nicht vorgetragen.

**TO-Punkt 6: Jahresrechnung 2019
Vorlage: STOLT/BV/041/2020**

Der Bürgermeister verweist auf die sehr ausführliche Vorberatung im Finanzausschuss. Er ist mit dem Jahresabschluss 2019 zufrieden. Da keine Wortmeldungen vorliegen lässt er über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2019.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 3.401,65 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Aufhebung des Beschlusses zur Förderung der Inanspruchnahme von Kindertagespflege
Vorlage: STOLT/BV/040/2020**

Auf Grund des neuen KiTa-Reform-Gesetzes des Landes entfällt die Rechtsgrundlage der Gemeinde, sich an den Betreuungskosten für die Kindertagespflege zu beteiligen.

Die Gesetzeslage wurde in der Beschlussvorlage von Herrn Gerlach sehr ausführlich und umfassend dargestellt.

Frau Gisinger berichtet, dass die Sätze für die Tagesmütter angehoben werden. Das sieht zunächst positiv aus, aber die Urlaubs- und Krankentage werden nicht mehr bezahlt und die Besteuerung werde angehoben.

Auch die Betreuungsplätze für unter 3 jährige Kinder werden teurer durch die Reform.

Die Sozialstaffel erscheint zukünftig familienfreundlicher.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, ihren am 09.12.2013 gefassten Beschluss, sich an der Förderung der Kindertagespflege entsprechend der „Richtlinie des Kreises Plön zur Förderung der Kindertagespflege“ mit bis zu 1,30 EUR pro Betreuungsstunde für Kinder mit Wohnsitz in der Gemeinde Stoltenberg zu beteiligen, für Betreuungen ab dem 01.08.2020 aufzuheben.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen bei der Niederschlagswasserbeseitigungsanlage

In der letzten Bauausschusssitzung wurden die in der Vorlage benannten Varianten angeregt diskutiert.

Der Bauausschuss hat sich gemäß Beschlussvorschlag für die Variante der Angebotserstellung entschieden.

Der ZVO wird an alle Haushalte einen Brief zur Flächenermittlung senden. Die dort erbetenen Angaben sind freiwillig.

Der Bürgermeister bittet die Gemeindevertretung, dem Beschlussvorschlag des Bauausschusses zu folgen.

Beschluss:

Der ZVO wird mit den angebotenen Punkten 1 und 5 beauftragt das Regenwasser zu sichten und ein Angebot zu erstellen.

Nach Eingang des Angebotes wird über das weitere Vorgehen beraten.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung der Brücken in der Gemeinde

Das Amt Probstei hat die Gemeinde darüber informiert, dass die Prüfung der Brücken dringend wieder durchgeführt werden müsse. Im Gemeindegebiet gibt es zwei Brücken, die überprüft werden müssen.

Der Bauausschuss hat sich bereits für eine Überprüfung ausgesprochen. Es ist mit ca. 1.600 Euro an Kosten zu rechnen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung folgt dem Beschluss des Bauausschusses und beschließt den Auftrag zur Brückenüberprüfung zu erteilen.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung Außentreppe Wohnung "Alte Schule"

Die Sanierung der Außentreppe ist dringend notwendig. Der Bauausschuss hat sich bereits dafür ausgesprochen eine Sanierung durchzuführen. Es liegt bereits ein Angebot über 6.900 Euro vor.

Der Bürgermeister regt an, zwei weitere Angebote einzuholen und den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Treppensanierung an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: E-Ladestation in der Gemeinde Stoltenberg

Zum Thema E-Ladestationen hat es einen Informationsvortrag gegeben. Dieser war interessant.

Die Gemeinde sieht für sich jedoch keinen Bedarf und somit keinen Grund zu handeln. Es erfolgt keine Beschlussfassung.

TO-Punkt 12: Veranstaltungen im Sommer 2020

Herr Schlünsen berichtet, es habe seit dem 13.03.2020 keine gemeindlichen Veranstaltungen mehr gegeben.

Durch die beschlossenen Lockerungen bezüglich der Coronapandemie werden der Sparclub und der Kulturverein wieder Angebote vorbereiten.

Nach kurzem Meinungs austausch verzichtet die Gemeinde auf von ihr organisierte Veranstaltungen bis Ende September. Die Filmvorführungen sind hiervon nicht betroffen.

Eine Vermietung des DGH ist wieder möglich für private Feiern. Die Verantwortung für ein Hygienekonzept trägt der Mieter.

TO-Punkt 13: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt mit, der Start des Anruf Taxis verschöbe sich durch Corona. Die Fahrpläne und die Finanzierung seien jedoch nicht betroffen.

Im Bauausschuss wurde das Thema Breitband durch Herrn Fassmann nochmals erläutert und konkret die Pläne durch die Gemeinde erörtert. Es wurden noch einige Hinweise gegeben. SH Netz soll mit seinen bevorstehenden Arbeiten im Gemeindegebiet eingebunden werden, dass ggf. eine Mitverlegung erfolgen kann.

Das Rolltor und die Auffahrt am Feuerwehrgerätehaus wurden erneuert. Die Feuerwehr zeigt sich sehr zufrieden.

Der Kreistag habe entschieden, weitere 611.000 Euro an Fördermitteln für den Sporthallenneubau der Schule in Schönberg bereit zu stellen. Damit beträgt die Fördersumme durch den Kreis 1,7 Mio. Euro. Eine Million steuert das Land hinzu.

Der Baubeginn ist für Anfang 2021 geplant.

Im Bauausschuss wurden die neuen gesetzlichen Vorgaben für Badestellen vorgestellt. Die notwendigen Schilder sind vorbereitet und werden zeitnah angebracht. Die Lagerung von Gegenständen, wie Surfbretter und ähnliches, wurde reglementiert.

Ab dem 01.08.2020 bezieht die neue Tagesmutter, Frau Ronja Grunwald, ihre Räumlichkeiten.

Die zwischenzeitliche Raumnutzung durch die Strofigurenbauer muss beendet werden. Für diese soll eine Garage angemietet werden, die Verhandlungen laufen noch.

Durch die Lockerung der Coronarichtlinien sind Sitzungen wieder erlaubt. Auch die Vermietung des Gemeinschaftshauses kann nach Prüfung des Einzelfalls wieder anlaufen.

Der erste gemeindliche Stromkasten wurde durch Graffitikünstler neu gestaltet. Zwei weitere Kästen sollen folgen.

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

Herr von Natzmer trägt Bedenken gegen die Verkehrssicherheit bezüglich der Ausfahrt in Ottenhof vor. Er bittet um Prüfung, ob die Straße dort optisch verengt werden könnte, damit die Geschwindigkeit auf der Durchfahrtsstraße gesenkt wird.

Der Bürgermeister verspricht dieses mit der Verkehrsaufsicht zu besprechen.

Herr Schlüsen erinnert, dass vor Ausbruch der Pandemie ein Workshop zum Thema Ortsentwicklung statt finden sollte. Er fragt nach, ob statt dessen eine Fragebogenaktion durchgeführt werden solle.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sprechen sich für die Durchführung eines Workshops aus. Es soll überlegt werden, diesen ggf. auf der Festwiese durchzuführen.

Herr Stuhr regt die Modernisierung des Gemeindehauses an. In erster Linie sollen die Wände und die Heizung einen neuen Anstrich erhalten. Er stellt sich für die Malerarbeiten zur Verfügung.

Eine Farbauswahl erfolgt in Absprache.

Die öffentliche Sitzung endet um 20.23 Uhr

gesehen:

Lutz Schlüsen
- Bürgermeister -

Mirjam Hirsch
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -